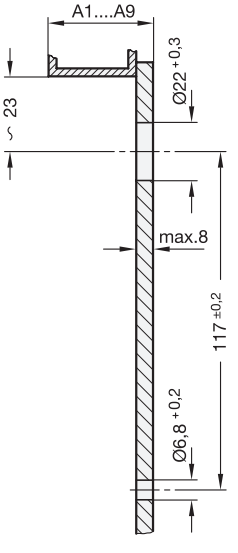
Türverriegelungen mit Bügelgriff GN 119.3
Verriegelungen mit Bügelgriff GN 115.7 → *Seite 182*
Steckschlüssel GN 119.2 → *Seite 188*



Konstruktions- und Montagehinweise

Durch Drehen der Verriegelung im Uhrzeigersinn greift der stufenförmig ausgebildete Türriegel hinter die Zarge und zieht die Tür zu.

Durch den großen Anzugsbereich von 10 mm lassen sich auch Türen mit Dichtungen problemlos verriegeln. Bei Auswahl des Klemmbereiches A ist die Dichtung eventuell zu berücksichtigen.

Zur Montage wird die Tür mit zwei Bohrungen gemäß nebenstehender Skizze versehen, angebracht im Abstand von 23 mm von der Zarge.

Im übrigen ist der Gewindezapfen (M22x1,5) mit 4 Flächen versehen, so dass der Bügelgriff auch mit der Standardbohrung von Türverriegelungen GN 119 → *Hauptkatalog Seite 940* verwendet werden kann.

Das Verschlussgehäuse mit dem bereits montierten Bedienungsbolzen wird von der Vorderseite her durchgesteckt und mit der Sechskantmutter festgeschraubt. Danach wird auf der Rückseite die Distanzhülse und der Türriegel aufgesteckt und mit der Sechskantschraube befestigt.